

Firma

Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Helizyme

enthält: < 5% 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (Reizend), < 5% anionische Tenside (Reizend) und < 5 % nichtionische Tenside (Reizend, Gesundheitsschädlich)

Klare, blaue, wassermischbare Flüssigkeit mit aromatischem Geruch

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Reizend

Reizt die Augen.
Konzentrat kann bei längerem Hautkontakt zu Reizungen führen. Bei Verschlucken besteht die Gefahr der Schaumaspiration.
Konzentrat nicht ins Abwasser gelangen lassen, kann die Biologie von Kläranlagen schädigen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Augenschutz: Bei Umgang mit Konzentrat sowie bei Anwendung, falls mit Spritzern zu rechnen ist, Schutzbrille mit Seitenschutz.



Handschutz: Bei Umgang mit dem Konzentrat Schutzhandschuhe aus Nitril-Kautschuk tragen. Handschuhe nach Gebrauch mit Wasser abspülen und trocknen lassen, insbesondere Innenflächen. Bei Undichtigkeiten sowie bei regelmäßigem Gebrauch nach max. 1 Monat austauschen.

Hautschutz: Bei längerem Tragen von Schutzhandschuhen Baumwollhandschuhe unterziehen, um Schwitzen und Aufquellen der Haut zu vermeiden. Regelmäßig Hautpflegemittel verwenden.

Atemschutz: Nicht erforderlich, wenn Mittel sachgerecht verwendet wird.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr:
112

Verschütten: Betroffenen Bereich gut lüften, Schutzhandschuhen tragen, feucht aufwischen und mit Wasser nachreinigen. Vorsicht Rutschgefahr.

Löschmittel: Verfügbarer Feuerlöscher, Wasser

ERSTE HILFE



Arzt:

Nach Augenkontakt: Sofort unter fließendem Wasser bei gespreiztem Lid unter Schutz des unverletzten Auges mind. 10 min spülen. Arzt hinzuziehen!

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen. Bei Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Unwohlsein, Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Sofort reichlich Wasser trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen hervorrufen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile.

Nach Kleidungskontakt: Benetzte Kleidung ablegen, auf Hautkontakt achten.

Weiterer Hinweis: Bei Allergie Haut- oder Betriebsarzt aufsuchen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Überlagertes Konzentrat, Reste, ggf. Leergebinde als Sondermüll entsorgen.

Datum: 14.06.2012

Nr.: 00056-0196

Datum:

Unterschrift: